

Inhaltsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
00	Titel	Vorbemerkungen	2
01	Titel	Leistungen	12
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe	12
01.02	Bereich	Fugenband	17
01.03	Bereich	Stundenlohnarbeiten	18
01.04	Bereich	Wartungsvertrag	19
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		22

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Nebau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	Titel Vorbemerkungen Allgemeine Vorbemerkungen, Projekt Allgemeine Vorbemerkungen Allgemeine Vorbemerkungen zum Projekt Objektbeschreibung <u>Name und Anschrift des Auftraggebers:</u> Kupferstadt Stolberg Amt für Immobilienmanagement und techn. Infrastruktur Rathausstr. 11-13 52222 Stolberg <u>Adresse des Baufeldes:</u> Kelmesberg 1-8 52222 Stolberg <u>Beschreibung der Baumaßnahme:</u> Neubau eines Übergangswohnheimes für obdachlose Menschen. Bei dem Neubau handelt es sich um ein 2-geschossiges Gebäude mit Vollunterkellerung. Die Planung sieht die Errichtung von insgesamt 7 Einzelbaukörpern vor, welche durch ein gemeinsames Flachdach zu einem Rechteck-Block mit Innenhof zusammengefasst werden. Aufgrund geringfügiger Hanglage kommt es zu Höhensprüngen innerhalb des Gebäudes von jeweils ca. 75 cm. Das Gebäude wird in Massivbauweise, vorwiegend mit Beton-Fertigteilen, erstellt. Die Betonoberflächen werden vorwiegend in Sichtbeton ausgeführt. Es handelt sich bei den Rohbauoberflächen also zum großen Teil um fertige Oberfläche, welche unbedingt vor Verschmutzung zu schützen sind. <u>Zum geplanten Gebäudekörper:</u> <ul style="list-style-type: none">Gebäudelage: EFH EG = 267,35 m / 268,10 m / 268,85 m OK Attika = 274,05 m / 274,80 m / 275,55 m Schneelastzone 2 Windlastzone 2Außenmaße: ca. 46,60 m x 18,35 mAnzahl Geschosse: 2 + Teil-UntergeschossGebäudehöhe: ca. 6,90 m ü. Gelände <u>Baustellenzufahrt:</u> Die Anfahrt erfolgt über die Straßen Bauschenberg und Brockenberg und von dort in die Straße Am Dolomitbruch. Alle nicht zur Bearbeitung freigegebenen Flächen dürfen während der Baumaßnahme nur in Ausnahmefällen befahren werden und die Beanspruchung ist auf das mit der Bauleitung abgestimmte, notwendige Minimum zu beschränken. Alle von der Stadt zur Verfügung gestellten Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen sind nach Räumung der Baustelle			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>besenrein an den Bauherrn zurückzugeben.</p> <p>Während der Bauzeit vom AN verursachte Beschädigungen und Verschmutzungen sind für den Bauherrn kostenneutral zu beseitigen. Alle hier beschriebenen örtlichen Einschränkungen und Gegebenheiten sowie ggf. notwendigen Maßnahmen zum Schutz vorhandener Oberflächenbeläge sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><u>Gewässer und Wasserschutzzonen:</u> Das Bauvorhaben liegt in keiner Wasserschutzzone. Sämtliche einschlägigen Vorschriften über das Lagern von Wasser gefährdenden Flüssigkeiten sind einzuhalten.</p> <p>Eine Versickerung von auf der Baustelle anfallendem Abwasser (<i>WC, Waschwasser usw.</i>) ist nicht gestattet. Das Abwasser muss gesammelt und fachgerecht entsorgt werden</p> <p>Alle auf der Baustelle befindlichen Baugeräte und -maschinen sind regelmäßig auf eventuelle Öl- und Treibstoffverluste zu untersuchen; ggf. sind Maßnahmen zum Auffangen von Ölen und Treibstoffen erforderlich und umgehend umzusetzen. Entsteht trotzdem durch Öl- und Treibstoffverlust an Baugeräten und -maschinen eine Gewässergefährdung, ist dies der Unteren Wasserbehörde umgehend anzuzeigen und es sind entsprechende Sofortmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Schutz Bereiche und Objekte: Südlich der Straße Am Dolomitbruch grenzen ein Landschaftsschutz- (<i>LSG-5203-0003</i>) sowie ein Naturschutzgebiet (<i>ACK-010</i>) an das Baugelände an. Nördlich und westlich grenzt das Landschaftsschutzgebiet (<i>LSG-5203-0003</i>) teilweise bis unmittelbar an die Grundstücksgrenzen an.</p> <p>Auf den Schutzstatus und die textlichen Festsetzungen wird hier ausdrücklich hingewiesen. Das Befahren mit Baufahrzeugen sowie das Lagern von Baumaterialien auf diesen Flächen ist strengstens verboten.</p> <p>Lagerflächen Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo Materialien zwischen zu lagern sind. Es besteht kein Anrecht auf eine größere, wetterfeste Lagerfläche für Material. Einzelne Ausbauräume können in Absprache mit der Bauleitung zugewiesen werden, sollte es den Bauablauf nicht behindern. In diesem Fall sind die Flächen jedoch auf Anweisung der Bauleitung kostenneutral zu räumen, wenn durch die Materiallagerung andere Gewerke behindert werden. Kommt der AN den Aufforderungen der Bauleitung nicht nach, so können die Flächen durch die Bauleitung geräumt werden. Die Kosten in diesem Fall sind vom AN zu tragen.</p> <p>Die Naturflächen gegenüber dem Baugrundstück, auf der anderen Seite vom Dolomitbruch stehen unter Naturschutz und sind zu keiner Zeit als Lagerfläche, Parkfläche oder anderer Nutzung zu nutzen/belegen.</p> <p>Der AN hat sich zu vergewissern dass durch die Arbeiten keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Verkehrsführung, Verkehrssicherung: Sollten Fahrzeuge die Baustelle rückwärts anfahren müssen, sind diese durch eine zusätzliche Hilfskraft sicher einzuweisen. Ein Rückwärtsfahren außerhalb der Bauzaunflächen und auf den Fußgängerwegen ohne Hilfskraft und Absicherung nach hinten ist untersagt.</p> <p>Sauberkeit auf der Baustelle: Die Baustelle ist ständig in aufgeräumtem Zustand zu halten. Bauschutt und Baureste sind täglich durch den AN abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen. Während der Ausbauzeit ist das tägliche Säubern der Baustelle, des Baubereiches sowie der Gehwege und Fahrbahnen ohne gesonderte Veranlassung und Vergütung durchzuführen. Die Verkehrsregelungen am Standort und die Anordnungen sind zu beachten. Verschmutzungen der Verkehrsflächen auch außerhalb der Baustelle sind vom Verursacher unverzüglich zu beseitigen. Dies gilt auch für Verschmutzungen im öffentlichen Straßenraum. Die Reinigungen werden nicht gesondert vergütet. Bei Nichtbeachtung der Reinigungsvorschriften ist die Bauleitung berechtigt, ohne besondere Aufforderung und Ankündigung eine Reinigungsfirma zu beauftragen. Die dadurch entstehenden Kosten werden dem AN unmittelbar in Höhe der aufgewendeten Leistung von der nächstfälligen Zahlung in Abzug gebracht.</p> <p>Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass von der Bautätigkeit keine vermeidbare Verunreinigung der angrenzenden oder umliegenden öffentlichen Straßen ausgeht. Verunreinigungen öffentlicher Straßen, die von der Bautätigkeit ausgehen, wird der AN ohne Aufforderung beseitigen.</p> <p>Sofern an den vorhandenen Verkehrswegen Schäden verursacht werden, ist der Auftraggeber berechtigt, die Schäden auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen zu lassen. Ist der Verursacher der Schäden nicht feststellbar, sind die Kosten der Schadensbeseitigung von allen Auftragnehmern anteilig im Verhältnis ihrer Auftragssumme zu tragen.</p> <p>Bei Gefahr im Verzug kann der AG bzw. auch die Stadt die Verunreinigungen auf Kosten des AN beseitigen, ohne dass es hierzu einer besonderen Ankündigung bedarf.</p> <p>Entsorgung und Wiederaufbereitung: Auf der Baustelle anfallenden Abfälle und Verpackungsmaterial sind I(gemäß den gesetzlichen Abfallbestimmungen nach dem KrW-/AbfG Stand: 19.07.2007) getrennt zu lagern und einer geeigneten Wiederaufbereitungsanlage bzw. Deponie zuzuführen.</p> <p>Hinweis Sichtbetonwände Alle Wände sind in Sichtbeton. Es ist strikt untersagt, dass Skizzen, Sprüche oder gleichartige Beschriftungen auf die Wandflächen aufgebracht werden. Reinigung und Beseitigung der "Handwerks-Graffiti" werden dem Verursacher in Rechnung gestellt. sollte der Verursacher nicht ermittelt werden können, werden die Kosten auf alle Gewerke, welche zum Zeitpunkt der Entstehung aufgebracht werden gleichmäßig aufgeteilt</p> <p>Wände im Arbeitsbereich sind entsprechend vor Verunreinigen zu schützen.</p> <p>Lärmschutz auf der Baustelle: Die 'Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm und Geräuschimmissionen' des Bundesministers des Inneren sowie die Immissionsschutzgesetze</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>sind zu berücksichtigen.</p> <p>Brandschutz auf der Baustelle Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein. Bei Schweißarbeiten oder sonstigen funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom Auftragnehmer zu treffen. Bei funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. Trennarbeiten mit Trennscheiben und Brennschneidarbeiten, in der Nähe zu erhaltener Bauteile sind Glasflächen, glasierte Keramikoberflächen und andere durch den Funkenflug gefährdete Oberflächen abzudecken.</p> <p>Erste Hilfe: Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass eine ausreichende Anzahl von Ersthelfern und Erste-Hilfe-Material zur Verfügung steht. Hierzu ist besonders die BGV A 1 „Erste Hilfe“ zu beachten. Alle Unfälle sind zu registrieren und der Objektüberwachung bzw. dem Koordinator umgehend mit den erforderlichen Angaben (Name des Verunfallten, Firma, Unfallzeitpunkt, Unfallhergang etc.) zu melden.</p> <p>Baumaschinen und Gerät: Bei Maschinen, Geräten, Werkzeugen, elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie Überwachungsbedürftigen Anlagen, die einer Sachverständigen- oder Sachkundigenprüfung unterliegen, verpflichtet sich der AN, die entsprechenden Nachweise, Aufbauanleitungen, Zulassungsbescheide, Erlaubnisse, Prüf- und Kontrollbücher an der Baustelle vorzuhalten.</p> <p>Der AN hat dafür zu sorgen, dass Baumaschinen und Geräte nur von dazu beauftragten Personen bedient werden. Sofern eine schriftliche Beauftragung in Rechtsvorschriften vorgesehen ist, muss die beauftragte Person diese ständig bei sich führen. Gefahrenbereiche sind abzusperren. Personen dürfen sich dort nicht aufhalten.</p> <p>Persönliche Schutzausrüstung: Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle. Sind darüber hinaus weitere Schutzausrüstungen erforderlich (z.B. Augen- oder Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung), hat der AN deren Benutzung sicherzustellen. Zuwiderhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle gewiesen werden</p> <p>Verändern / Entfernen von Schutzeinrichtungen: Das unbefugte Verändern von Schutzeinrichtungen (z.B. Seitenschutz, Abdeckungen) ist strengstens verboten. Die Bauleitung wird Personen, die solche Handlungen vornehmen, oder Aufsichtspersonen, die dies dulden, nach eigenem Ermessen von der Baustelle entfernen und ggf. Strafverfolgung beantragen. Sollte aus zwingenden Gründen vorübergehend eine Abdeckung bzw. Geländer entfernt werden müssen, so ist dies vorher mit der Bauleitung abzustimmen und die ungesicherte Stelle auf andere Weise zu sichern, z.B. durch eine Aufsicht oder Anbringung einer festen Absperrung mit Seil oder Kette im Abstand von mind. 2 m zur Absturzkante. Flatterband als Sicherung ist unzulässig.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Nebau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben. Die seitens des AN vorgesehenen und geplanten Verkehrssicherungsmaßnahmen sind mit dem SiGeKo abzustimmen und zur Freigabe vorzulegen. Des Weiteren sind die Vorgaben des SiGeKo (SiGe-Plan) durch den AN eigenverantwortlich umzusetzen und einzuhalten. Für die Dauer der Baumaßnahme wird durch den AN ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator beauftragt. Die AN sind verpflichtet sich an die Maßgaben und Anordnungen des SiGoKo zwingend zu halten. Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den örtlichen Gegebenheiten, den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen unter eigener Verantwortung auszuführen oder diese auf seine Kosten zu veranlassen.</p> <p>Bauleiter Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist, welcher mit seinen Mitarbeitern unmissverständlich kommunizieren kann. Dieser ist mit Auftragsvergabe zu benennen</p> <p>Bauabwicklung Die Architekten-Objektüberwachung wird zu festgesetzten Terminen Baubesprechungen vorsehen, um den Stand der Arbeiten und die für den weiteren Fortgang der Arbeiten und erforderlichen Maßnahmen zu besprechen. Der Auftragnehmer hat hierzu einen voll unterrichteten und verantwortlichen Vertreter zu entsenden. Dieser gilt als berechtigt, verbindliche Erklärungen, auch rechtsgeschäftlicher Art, abzugeben und entgegenzunehmen. Im Verhinderungsfall hat er einen Bevollmächtigten und mit allen Gegebenheiten der Baustelle vertrauten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungsergebnisse werden in Protokollen festgehalten und allen Beteiligten zugestellt und sind damit verbindlich. Mitteilungen in der Baubesprechung und ihre Bestätigung im Aktenvermerk ersetzen die ansonsten für alle Fälle in der VOB vorgesehene Schriftform. Darüber hinaus haben der Auftragnehmer und seine Vertragsfirmen, auch Subunternehmer, jederzeit der Architekten-Objektüberwachung alle gewünschten Informationen über den Zustand und Fortschritt ihrer Arbeiten zu geben.</p> <p>Bautagesberichte Der AN ist verpflichtet Bautagesbereiche zu führen und davon der Bauleitung wöchentlich eine Durchschrift zu übergeben. Die Bautagesberichte müssen Angaben enthalten, die für die Ausführung von Bedeutung sein können, z.B. Wetter, Temperaturen, Zahl und Art und Name der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, bestimmte Arten der Ausführung oder Unterbrechung der Ausführung.</p> <p>Ausführungsunterlagen Zu den seitens des AN auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den aktuell gültigen Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der beauftragten Leistungsbeschreibung. Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Objektüberwachers oder des Architekten tragen. Ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Wenn bauseitige Vorleistungen erforderlich sind, hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>rechtzeitig die erforderlichen Angaben möglichst in Verbindung mit Detailzeichnungen zu übergeben.</p> <p>Maße: Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich durch den AN am Bau zu überprüfen, Abweichung von Maßen außerhalb der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau - Bauwerke" sind vor Ausführung der Bauleitung mitzuteilen.</p> <p>Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen: Im Zuge der Ausführungsarbeiten sind durch den AN Aufmaße durchzuführen, um die genauen Massen nachgewiesen zu können.</p> <p>Allgemeine Vorbemerkungen Baustelleneinrichtung Baustelleneinrichtung</p> <p>Wasch- und Toilettenanlagen Eine Wasch-und Toilettenanlage wird im Rahmen der Baustelleneinrichtung durch das Rohbauunternehmen zur allgemeine Baustellennutzung aufgestellt und für die Dauer der Arbeiten vorgehalten.</p> <p>Aufenthaltsräume Pausenräume für die eigenen Mitarbeiter/innen sind AN-seitig für die eigene Nutzung bereitzustellen. Die Aufstellung ist zuvor mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen.</p> <p>Silostellungen: Stellungen für Silos sind vorab mit der Bauleitung abzustimmen. Sämtliche Vorrichtungen wie Standsicherheit, Lastausgleichsplatten etc. sind in der Verantwortung des AN und sind als Nebenleistung mit einzukalkulieren.</p> <p>Einhaltungspflicht des aktuellen Kreislaufwirtschaftsgesetzes NRW Die Kupferstadt Stolberg unterliegt dem Kreislaufwirtschaftsgesetz. Dies gilt insbesondere für belastete Abfälle und Bodenaushubmaterial. Grundsätzlich wird der AN auf die Einhaltung der Kreislaufwirtschaft für das Land Nordrhein-Westfalen (Landkreislaufwirtschaftsgesetz - LKrWG) in der aktuell vorliegenden Fassung, welche am 01.04.2025 in Kraft getreten ist, hingewiesen.</p> <p>Hinweis: Entsorgung von Bauschutt und Abfällen Abfälle sind gem. Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ordnungsgemäß und schadlos einer stofflichen oder energetischen Verwertung zuzuführen. Vorrang hat die besser umweltverträgliche Verwertungsart. Abfälle die nicht verwertet werden, sind dauerhaft von der Kreislaufwirtschaft auszuschließen und zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit zu beseitigen. Abfälle zur Beseitigung sind nach Maßgabe des KrWG getrennt zu halten und zu behandeln.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Abfallbehälter müssen den Anforderungen des Abfallrechts entsprechend für den jeweiligen Abfall geeignet und erforderlichenfalls verschließbar und gekennzeichnet sein. Sammlung, Lagerung und Entsorgung müssen so erfolgen, dass eine Gefahr für Mensch und Umwelt auszuschließen ist. Die Bestimmungen aus dem KrWG, der Gewerbeabfallverordnung, die LAGA-Vorschriften sowie die Bestimmungen der Abfallannahmestellen und der Stadt Stolberg sind zu beachten.</p> <p>Folgende Stellen sind hinzuzuziehen: Amt für Umwelt, Verbraucherschutz und Lokale Agenda der Stadt Stolberg.</p> <p>Für gefährliche Abfälle, die über Sammelentsorgungsnachweise abgefahren werden, übernimmt der AN die Pflichten des Abfallerzeugers.</p> <p>Eine Abfallerzeugernummer ist vom AN für das Projekt einzuholen. Die Baumaßnahme und der Anfallort sind auf dem Übernahmeschein einzutragen. Vor Abfuhr eines solchen Abfallcontainers erfolgt eine visuelle Abnahme durch die Bauleitung. Abfuhrtermine sind 48 h zuvor mit der Bauleitung abzustimmen.</p> <p>Die Entsorgungsnachweise sind zwingend vorzulegen. Bei fehlender Vorlage der Entsorgungsnachweise entfällt die entsprechende Vergütungspflicht des AGs.</p> <p>Allgemeine Vorbemerkungen, Gewerk</p> <p>Allgemeine Vorbemerkungen zum Gewerk</p> <p>Hinweis ATV</p> <p>Bei den in der Ausschreibung beschriebenen Leistungen handelt es sich um allgemeine Bauarbeiten, entsprechend ATV DIN 18299.</p> <p>Bautenstand zum Zeitpunkt der Arbeitsausführung</p> <p>Zum Zeitpunkt der Ausführung der hier beschriebenen Arbeiten ist Rohbau erstellt und Fenster und Außentüren sind eingebaut. Das Gebäude darf als wettergeschützt eingestuft werden. Die Arbeitsräume sind verfüllt, das Gebäude ist eingerüstet.</p> <p>Zum Zeitpunkt der Ausbauarbeiten ist das umliegende Gelände nicht versiegelt</p> <p>Gerüste</p> <p>Das Gebäude ist bauseits mit einem Fassadengerüst für Arbeiten an den Fassaden und den Dächern eingerüstet.</p> <p>Das bauseitige Schutzgerüst umschließt die hofseitigen Laubengänge. Dieses Gerüst ist bei der Kalkulation für die Materiallogistik mit zu berücksichtigen und einzukalkulieren.</p> <p>Sollten darüber hinaus zur Durchführung der eigenen Arbeiten Gerüste oder Steiger erforderlich werden, so wird im LV-Text hingewiesen.</p> <p>Zuwegung/Materiallogistik Ausbau:</p> <p>Alle Aufenthaltsräume im Erdgeschoss sind von der Hofseite aus über eine 3- bis 4-stufige Treppe zu begehen. Die Laubengänge des Obergeschoss sind durch Gerüsttürme im Abstand von ca. 50 m zu begehen. Die einzelnen Wohneinheiten/Ausbauräume werden über die Laubengänge erschlossen.</p> <p>Es kann dadurch zu längere Laufdistanzen kommen, was einen höheren Logistikaufwand erfordert. Diese Logistikzeiten sind mit bei der Kalkulation zu berücksichtigen</p> <p>Angaben zu Stoffen und Bauteilen</p> <p>Alle verwendeten Kunststoffe müssen alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck dauerhaft entsprechen.</p> <p>Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis, oder Prüfbescheid, oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.</p> <p>Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben</p> <p>Bei Auftragserteilung sind verbindliche Farb- und Oberflächenmuster vorzulegen.</p> <p>Technische Vorbemerkungen, Gewerk</p> <p>Technische Vorbemerkungen, Gewerk:</p> <p>Abdichten von Außenwandfugen</p> <p>Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.</p> <p>Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>DIN 18540 Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau mit Fugendichtstoffen</p> <p>EN 15651-1 Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen in Gebäuden und Fußgängerwegen. Teil 1: Fugendichtstoffe für Fassadenelemente</p> <p>DIN 4109-1 Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Anforderungen an die Schalldämmung</p> <p>DIN 4109-2 Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen</p> <p>DIN 4109-11 Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 11: Nachweis des Schallschutzes - Güte- und Eignungsprüfung</p> <p>DIN EN 1364-1 Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 1: Wände</p> <p>DIN EN 1364-3 Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 3: Vorhangfassaden</p> <p>DIN EN 1364-3</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Nebau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 3: Vorhangfassaden			
	DIN EN 1364-4			
	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 4: Vorhangfassaden			
	DIN EN 1364-5			
	Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 5: Lüftungsbausteine			
	IVD-Merkblatt Nr. 1			
	Abdichten von Bodenfugen mit elastischen Fugenstoffen			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 2			
	Klassifizierung von Dichtstoffen			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 4			
	Abdichten von Fugen im Hochbau mit aufzuklebenden Elastomer-Fugenbändern			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 5			
	Abdichtungen mit Butylbändern			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 9			
	Spritzbare Dichtstoffe in der Anschlussfuge für Fenster und Außentüren			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 22			
	Anschlussfugen im Stahl- und Aluminium-Fassadenbau sowie konstruktiven Glasbau			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 23			
	Abdichtungen von Fugen und Anschlüssen an Naturstein			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 27			
	Abdichten von Anschluss- und Bewegungsfugen an der Fassade mit spritzbaren Dichtstoffen			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	IVD-Merkblatt Nr. 28			
	Sanierung von defekten Fugenabdichtungen an der Fassade			
	Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)			
	VdS 2021			
	Baustellen			
	Herausgeber: VdS Schadenverhütung, Köln			

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Auflistung der Anlagen</p> <p>Planunterlagen:</p> <p>Grundrisse</p> <p>473 402a-06_Grundriss EG_260206.pdf</p> <p>473 402b-06_Grundriss EG_260206.pdf</p> <p>473 403a-05_Grundriss OG_260206.pdf</p> <p>473 403b-05_Grundriss OG_260206.pdf</p> <p>Schnitte und Ansichten</p> <p>473 450-05_Schnitt A _ Innenhofansicht Süd-Ost_260206.pdf</p> <p>473 451-08_Schnitt B _ Innenhofansicht Nord-West_260206.pdf</p> <p>473 452-06_Schnitt C_260206.pdf</p> <p>473 453-06_Schnitt D _ Innenhofansicht Nord-Ost_Schnitt E _ Innenhofansicht Süd_West_260206.pdf</p> <p>473 454-07_Schnitt F_260206.pdf</p> <p>473 455-06_Schnitt G_Schnitt H_260206.pdf</p> <p>473 457_Schnitt I_260206.pdf</p> <p>473 460-02_Ansicht Nord-Ost_Ansicht Süd-West_260206.pdf</p> <p>473 461-02_Ansicht Nord-West_260206.pdf</p> <p>473 462-02_Ansicht Süd-Ost_260206.pdf</p>			
<p>Nur Textinformation - Titel 00</p> <p>Vorbemerkungen</p>				
<p>01 Titel Leistungen</p> <p>01.01 Bereich Fugendichtstoffe</p>				

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.1	Fugen freiräumen, Fuge bis 35 mm Fugen freiräumen: in der Fuge befindlichen Dämmstoff, zur Ausbildung einer mit elastischem Fugendichtstoff verschlossenen Außenwandfuge, in erforderlicher Tiefe herausholen. Das ausgeräumte Material ist zu sammeln und entsprechend geltender Vorschriften fachgerecht zu entsorgen. <ul style="list-style-type: none"> • Auszuräumender Dämmstoff: Montageeschaum PU, o.ä. • Fugenbreite: 20 mm bis 35 mm • Fugentiefe: bis 50 mm 	1.320 m	EP	GP
01.01.2	Fugen freiräumen, Fugen bis 50 mm Wie Position 01.01.1 jedoch: jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • Fugenbreite: über 35 mm bis 50 mm • Fugentiefe: bis 80 mm 	360 m	EP	GP
01.01.3	Fugenschnur, Fugenbreite bis 35 mm Fugenschnur liefern und einbauen: Rundschnur aus geschlossenzelligem Polyethylen (PE) nach DIN 18540 zur Fugenhinterfüllung, in zur Fugengröße passendem Querschnitt, liefern und einbauen. <ul style="list-style-type: none"> • Fugenbreite: 20 mm bis 35 mm • Fugentiefe: bis 50 mm 	1.440 m	EP	GP
01.01.4	Verweis auf Position: 01.01.3 Fugenschnur, Fugenbreite bis 50 mm Leistung, wie zuvor in Pos. 01.01.3 beschrieben, hier jedoch Fugenschnur für: <ul style="list-style-type: none"> • Fugenbreite: über 35 mm bis 50 mm • Fugentiefe: bis 80 mm 	60 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.5	<p>Brandschutz-Fugenschnur, 50 mm</p> <p>Brandschutz-Fugenschnur liefern und einbauen:</p> <p>bauaufsichtlich zugelassene Rundschnur auf Steinwoll-Basis, umflochten mit Glasfaserarmierung zur Herstellung einer feuerbeständigen Fugenabdichtung liefern und einbauen.</p> <p>Einbau gem.Zulassung und Herstellervorgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauteil: Deckenplatte • Baustoff: Stahlbeton, d= 20 cm bis 24 cm • Fuge beweglich • Fugenbreite: 20 mm bis 30 mm • Fugenschnur: d bis 50 mm • Brandschutzanforderung: feuerhemmend (F30, DIN 4102) <p>Fugenschnur ist gegenüber der Betonoberfläche um ca. 15 mm zurückspringend einzubauen.</p> <p>Einbau waagrecht von oben und unten in Fugen zwischen Betonfertigteil-Deckenplatten von Laubengang und Dachüberstand.</p> <p>Leitfabrikat Tremco-Nullfire / FJ203, oder.gleichwertig Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe nachzuweisen</p> <p>angebotenes Fabrikat :</p> <p>.....</p> <p>(bei Angebotsabgabe vom Bieter einzutragen)</p>			
		170 m	EP	GP
01.01.6	<p>Brandschutz-Fugenschnur, 100 mm</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie Position 01.01.5 jedoch: • Bauteil: Außenwand • Baustoff: Stahlbeton, d= 20 cm bis 24 cm • Fuge beweglich 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> Fugenbreite: bis 80 mm Fugenschnur: d bis 110 mm Brandschutzanforderung: feuerhemmend (F30, DIN 4102) <p>Ausführung, wie in Vorpos. beschrieben.</p>			Übertrag:
		28 m	EP	GP
01.01.7	Fugenflanken grundieren Fugenränder beidseitig abkleben und Fugenflanken mit zum verwendeten Dichtstoff passenden Primer vorbehandeln. Der verwendete Primer muss entsprechend der Vorgaben des Herstellers des Dichtstoffs für den Einsatzzweck geeignet sein. Zur Verwendung sind ausschließlich, zu dem vom Hersteller des Fugendichtstoffs zugelassene Systemprimer zu verwenden, Verarbeitung ist gem. Herstellervorgabe durchzuführen.			
		1.680 m	EP	GP
01.01.8	PU, Fuge bis 35 mm Verfüllen der vorbereiteten Fugen zwischen Betonfertigteilen mit elastischem, witterungsbeständigem Hochleistungsdichtstoff auf Polyurethan-Basis nach DIN 18540, zulässige Gesamtverformung 25 %. Die Klebebänder sind zu entfernen und zu entsorgen. Verarbeitung gem. Herstellervorgaben. Farbe: Graufarbtone entsprechend Farbe des Betons. <ul style="list-style-type: none"> Fugenbreite: 20 mm bis 35 mm Leitfabrikat: Sika / Sikaflex PRO-1, oder gleichwertig. Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe nachzuweisen angebotenes Fabrikat : (bei Angebotsabgabe vom Bieter einzutragen)			
		530 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.9	<p>Brandschutz-Silikon, Fuge bis 35 mm</p> <p>Verschließen von vertikalen Fugen in massiven Wandkonstruktionen gemäß der Feuerwiderstandsklasse EI30 nach EN13501-2 mittels feuerwiderstandsfähigem, für die Verwendung im Außenbereich geeignetem, Silikondichtstoff. Zulässige Gesamtverformung 7,5 %.</p> <p>Die Klebebänder sind zu entfernen und zu entsorgen. Verarbeitung gem. Herstellervorgaben.</p> <p>Farbe: Graufarbtone entsprechend Farbe des Betons.</p> <ul style="list-style-type: none"> Fugenbreite: 20 mm bis 35 mm <p>Leitfabrikat: Tremco-Nullfire / FS703. oder gleichwertig.</p> <p>Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe nachzuweisen</p> <p>angebotenes Fabrikat :</p> <p>.....</p> <p>(bei Angebotsabgabe vom Bieter einzutragen)</p>	980 m	EP	GP
01.01.10	<p>Verweis auf Position: 01.01.9</p> <p>Brandschutz-Silikon, Fuge bis 50 mm</p> <p>Leistung, wie zuvor in Pos. 01.01.9 beschrieben, hier jedoch, verfüllen von vorbereiteten Fugen:</p> <p>Fugenbreite: über 35 mm bis 50 mm</p>	60 m	EP	GP
01.01.11	<p>Verweis auf Position: 01.01.9</p> <p>Brandschutz-Silikon, Fuge bis 80 mm</p> <p>Leistung, wie zuvor in Pos. 01.01.9 beschrieben, hier jedoch, verfüllen von vorbereiteten Fugen:</p> <p>Fugenbreite: über 50 mm bis 80 mm</p>	28 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Nebau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.12	<p>Verweis auf Position: 01.01.9 (Seite 15)</p> <p>Brandschutz-Silikon, Fuge bis 50 mm, Bodenfugen</p> <p>Leistung, wie zuvor in Pos. 01.01.9 beschrieben, hier jedoch, verfüllen von vorbereiteten <u>begehbarer Boden</u>-Fugen:</p> <p>Fugenbreite: über 35 mm bis 50 mm</p>	100 m	EP	GP
01.01.13	<p>Zulage Über-Kopf-Verarbeitung</p> <p>Zulage für "Über-Kopf-Ausführung" von in den vorausgegangenen Positionen beschriebenen Fugen inkl. aller dazugehöriger Vorarbeiten.</p> <p>Erschwerniszulage für Über-Kopf-Ausführung von Fugenvorbehandlung und Fugenabdichtung.</p>	460 m	EP	GP
01.01.14	<p>Zulage Arbeitshöhe bis 4 m</p> <p>Zulage für Gerüststellung zur Ausführung von in den vorausgegangenen Positionen beschriebenen Fugen inkl. aller dazugehöriger Vorarbeiten.</p> <p>Erschwerniszulage für große Arbeitshöhe einschl. Bereitstellung von Gerüste obder Arbeitsbühne für die eigenen Arbeiten von Fugenvorbehandlung und Fugenabdichtung.</p> <p>Arbeitshöhe: 3 m bis 4 m</p> <p>Standfläche: Schotter von Arbeitsraumverfüllung</p>	230 m	EP	GP
01.01.15	<p>Zulage Arbeitshöhe bis 7,25 m</p> <p>Zulage für Gerüststellung zur Ausführung von in den vorausgegangenen Positionen beschriebenen Fugen inkl. aller dazugehöriger Vorarbeiten.</p> <p>Erschwerniszulage für große Arbeitshöhe einschl. Bereitstellung von Gerüste obder Arbeitsbühne für die eigenen Arbeiten von Fugenvorbehandlung und Fugenabdichtung.</p> <p>Arbeitshöhe: 4 m bis 7,25 m</p> <p>Standfläche: Schotter von Arbeitsraumverfüllung</p>	100 m	EP	GP
Summe Bereich 01.01		Fugendichtstoffe, Netto:		
01.02 Bereich Fugenband				

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.02	Bereich	Fugenband		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.1	<p>Klebefläche vorbereiten</p> <p>Kleberzone beidseitig der Fugenränder entsprechend Herstellervorgabe aufrauen bzw. reinigen. Nachfolgend Betonoberfläche seitlich der Klebezone mittels Klebebänder abdecken, Klebezone und Fugenflanken mit, zum verwendeten Fugenband, passenden Primer vorbereiten.</p> <p>Fugenorientierung: Vertikal Ausführungsort: EG und OG Arbeitshöhe: bis 3,30 m</p>	28 m	EP	GP
01.02.2	<p>Bauwerksfuge Wand, Fugenband, Fuge bis 80 mm</p> <p>Schließen von vorbereiteten Wandfugen (Bauwerksfuge) zwischen Betonfertigteilen mit Elastomer-Fugenband entsprechend IVD-Merkblatt Nr. 4 mit hochelastischem Fugenabdichtungsband nach DIN 18540, zulässige Gesamtverformung 25 %.</p> <p>Brandverhalten: Klasse B s2, d0 (EN 13501-1) unter Verwendung des für das Klebeband entsprechend Herstellervorgabe, geeigneten Klebers.</p> <p>Verarbeitung gem. Herstellervorgaben.</p> <p>Farbe: Graufarbtone entsprechend Farbe des Betons.</p> <ul style="list-style-type: none"> Fugenbreite: bis 80 mm Bandbreite: bis 140 mm <p>Glätten der Kleberfläche und Entfernung und Entsorgung der Klebebänder zur Abdeckung der Fuge.</p> <p>Leitfabrikat Kleber: Euroteam / EUROLASTIC TK 51, oder gleichwertig</p> <p>Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe nachzuweisen</p> <p>angebotenes Fabrikat :</p> <p>.....</p> <p>(bei Angebotsabgabe vom Bieter einzutragen)</p> <p>Leitfabrikat Fugenband: Euroteam / EUROTEK TK, oder gleichwertig</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen			
01	Titel	Leistungen			
01.02	Bereich	Fugenband			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
Gleichwertigkeit ist bei Angebotsabgabe nachzuweisen					
angebotenes Fabrikat :					
.....					
(bei Angebotsabgabe vom Bieter einzutragen)					
Fugenorientierung: Vertikal Ausführungsort: EG und OG Arbeitshöhe: bis 3,50 m					
			28 m	EP	GP
Summe Bereich 01.02			Fugenband, Netto:		
01.03 Bereich Stundenlohnarbeiten					
01.03.1		Stundensatz Vorarbeiter			
		Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Vorarbeiter			
		10 h	EP	GP	
01.03.2		Stundensatz Fachwerker			
		Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Fachwerker			
		10 h	EP	GP	
01.03.3		Stundensatz Helfer			
		Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Helfer			
		10 h	EP	GP	
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmessberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.03	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.03		Stundenlohnarbeiten, Netto:		
01.04 Bereich Wartungsvertrag				
01.04.1	Wartung von Fugen bis 35 mm Wartung von in Titel 1 ausgeschrieben Fugen bis 35 mm Fugenbreite, Arbeitshöhe bis 3,00 m Wartungsintervall: 1 x jährlich Folgende Arbeiten sind jeweils inkl. der erforderlichen Materialien bzw. Entsorgung auszuführen: 1. Überprüfen der Funktionsfähigkeit von Fugen. Sichtprüfung und Prüfung der Flexibilität des Fugenfüllstoffs. 2. Dokumentation der Prüfung <u>Reparaturen</u> Sollten über die oben angeführten Maßnahmen/Zeiträume hinaus Arbeiten erforderlich werden, so ist dies im Protokoll festzuhalten und dem Auftraggeber zusätzlich anzubieten <u>Vereinbarung von Wartungsterminen</u> Spätestens 2 Wochen vor Beginn der Wartung kündigt der Auftragnehmer dem Auftraggeber den Zeitpunkt des Wartungsbeginns und die Dauer der Wartung an. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der Auftragnehmer das Objekt ungehindert zum Zweck der Wartung betreten kann und die Wartung nicht behindert wird. Die Wartungstermine sind vorab abzusprechen. Die Kosten einer vergeblichen Anfahrt gehen zu Lasten des Auftraggebers. Leistung einschl. Anfahrt. Die Leistung sollte sinnvollerweise zusammen mit der Leistung der Folgepos. durchgeführt werden. Die Abrechnung erfolgt jährlich.			
		1.510 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.04	Bereich	Wartungsvertrag		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.2	<p>Wartung von Fugen bis 50 mm</p> <p>Wartung von in Ttel 1 ausgeschrieben Fugen bis 50 mm Fugenbreite, Arbeitshöhe bis 3,00 m</p> <p>Wartungsintervall: 1 x jährlich</p> <p>Folgende Arbeiten sind jeweils inkl. der erforderlichen Materialien bzw. Entsorgung auszuführen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen der Funktionsfähigkeit von Fugen. Sichtprüfung und Prüfung der Flexibilität des Fugenfüllstoffs. 2. Dokumentation der Prüfung <p><u>Reparaturen</u></p> <p>Sollten über die oben angeführten Maßnahmen/Zeiträume hinaus Arbeiten erforderlich werden, so ist dies im Protokoll festzuhalten und dem Auftraggeber zusätzlich anzubieten</p> <p><u>Vereinbarung von Wartungsterminen</u></p> <p>Spätestens 2 Wochen vor Beginn der Wartung kündigt der Auftragnehmer dem Auftraggeber den Zeitpunkt des Wartungsbeginns und die Dauer der Wartung an. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der Auftragnehmer das Objekt ungehindert zum Zweck der Wartung betreten kann und die Wartung nicht behindert wird. Die Wartungstermine sind vorab abzusprechen. Die Kosten einer vergeblichen Anfahrt gehen zu Lasten des Auftraggebers.</p> <p>Leistung einschl. Anfahrt. Die Leistung sollte sinnvollerweise zusammen mit der Leistung der Folgepos. durchgeführt werden. Die Abrechnung erfolgt jährlich.</p>	160 m	EP	GP
01.04.3	<p>Wartung von Fugenbändern</p> <p>Wartung von in Ttel 2 ausgeschrieben Fugenbänder bis 50 mm Fugenbreite, Arbeitshöhe bis 3,00 m</p> <p>Wartungsintervall: 1 x jährlich</p> <p>Folgende Arbeiten sind jeweils inkl. der erforderlichen Materialien bzw. Entsorgung auszuführen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen der Funktionsfähigkeit von Fugen. Sichtprüfung 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg_Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
01	Titel	Leistungen		
01.04	Bereich	Wartungsvertrag		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>und Prüfung der Flexibilität des Fugenbandes.</p> <p>2. Dokumentation der Prüfung</p> <p><u>Reparaturen</u></p> <p>Sollten über die oben angeführten Maßnahmen/Zeiträume hinaus Arbeiten erforderlich werden, so ist dies im Protokoll festzuhalten und dem Auftraggeber zusätzlich anzubieten</p> <p><u>Vereinbarung von Wartungsterminen</u></p> <p>Spätestens 2 Wochen vor Beginn der Wartung kündigt der Auftragnehmer dem Auftraggeber den Zeitpunkt des Wartungsbeginns und die Dauer der Wartung an. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der Auftragnehmer das Objekt ungehindert zum Zweck der Wartung betreten kann und die Wartung nicht behindert wird. Die Wartungstermine sind vorab abzusprechen. Die Kosten einer vergeblichen Anfahrt gehen zu Lasten des Auftraggebers.</p> <p>Leistung einschl. Anfahrt. Die Leistung sollte sinnvollerweise zusammen mit der Leistung der Folgepos. durchgeführt werden. Die Abrechnung erfolgt jährlich.</p>			Übertrag:
		55 m	EP	GP
01.04.4	<p>Steiger als Zulage</p> <p>Bereitstellung und Nutzung eines geeigneten Steigers zur Durchführung von zuvor beschriebenen Wartungsarbeiten an höher gelegenen Fugen, Arbeitshöhe bis Leistung als Zulage zu zuvor beschriebenen Wartungsarbeiten für Arbeitshöhen über 3 m.</p>			
		330 m	EP	GP
Summe Bereich 01.04			Wartungsvertrag, Netto:	.....
Summe Titel 01			Leistungen, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

Neubau Übergangsunterkunft Kelmesberg Neubau (473)

20	LV	Abdichten von Außenwandfugen		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	Titel	Vorbemerkungen	2	nur Textinformation
01	Titel	Leistungen	12	.....
01.01	Bereich	Fugendichtstoffe	12	.....
01.02	Bereich	Fugenband	17	.....
01.03	Bereich	Stundenlohnarbeiten	18	.....
01.04	Bereich	Wartungsvertrag	19	.....
Summe LV 20 Abdichten von Außenwandfugen				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>